



# Protokoll

zur 59. GENERALVERSAMMLUNG  
Freitag 4. April 2014, 19:15  
In der Turnhalle Schulhaus Bäch, Bäch

## Traktanden:

Begrüssung  
Wahl der Stimmzähler  
Protokoll der letzten Generalversammlung  
Kassabericht / Revisorenbericht  
Jahresbericht des Präsidenten  
Wahlen  
Orientierungen  
Wünsche und Anregungen  
Verschiedenes

## Vorsitz:

Hans Gassmann

---

### **Traktandum 1: Begrüssung**

Um 20:50 eröffnet Hans Gassmann die GV und begrüsst speziell Frau S. Felber und Herr W. Duss.

Entschuldigt haben sich Franz Tschümperlin und Christina Huber.

Dieses Jahr haben sich 79 Anwesende in der Anwesenheitsliste eingetragen.

Hans Gassmann bedankt sich gleich zu Beginn der Sitzung beim Team von Hanspeter Heuberger für die feine Verpflegung und bei Petra Vogt für den Blumenschmuck.

### **Traktandum 2: Wahl der Stimmzähler**

Da Erich Weiss schon immer konnte und immer noch kann, wurde er wieder einstimmig zum alleinigen Stimmzähler gewählt.

### **Traktandum 3: Protokoll der letzten Generalversammlung**

Als Neuerung wurde nun zum ersten Mal das Protokoll in Papierform auf den Tischen aufgelegt. Auf ein Verlesen des Protokolles wurde verzichtet. Das Protokoll wurde genehmigt.

### **Traktandum 4: Kassabericht / Revisorenbericht**

Bruno Bucher erläuterte zuerst die Rechnung 2013. Bei einer Vermögenszunahme von 2'488,30 Fr. betrug das Vereinsvermögen am 31.12.2013 präzise 14'849,84 Fr.

Die Revisoren bedankten sich anschliessend bei Bruno für die auch dieses Jahr sehr sauber geführte Rechnung.

Entsprechend der Empfehlung der Revisoren wurde die Rechnung 2013 von der Versammlung einstimmig angenommen und somit dem Kassier und dem Vorstand Entlastung erteilt.

Der Vorstand hatte auch dieses Jahr auf die Erstellung eines Budgets verzichtet, da sich die Ausgaben im Rahmen der vergangenen Jahre bewegen werden.

### **Traktandum 5: Jahresbericht des Präsidenten**

Hans Gassmann erwähnte in seinem monatlich gegliederten Jahresbericht unter anderem folgende Themen im Jahr 2013:

- Diverse Vorstandssitzungen
- Mitarbeit bei der Überarbeitung Nutzungsreglement und Hausordnung Kultur- und Vereinshaus Bahnhof Bäch mit Pius Kistler und der Kulturkommission
- Country Night
- 1. August-Feier auf der Bächmatt
- Todesfall von Arnold Rusterholz (39 Jahre Vorstandsmitglied Ortsverein Bäch)
- Reinigung Alois-Suter-Weg durch Männerriege Bäch
- Einschellen am Silvestermorgen mit der Gruppe der Familie Hansueli Höfliger

Wie immer bedankte sich Hans Gassmann zum Schluss herzlich bei allen Vorstandsmitgliedern für den Einsatz und allen Mitgliedern des Ortsvereines für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Sein Bericht wurde gemäss Stimmzähler auch dieses Jahr mit einstimmigem Applaus angenommen.

## **Traktandum 6: Wahlen**

### **6.1 Wahl des Vorstandes Ortsverein Bäch und Revisoren**

(Neu ab 2009) Jährlich werden die Hälfte des Vorstandes und die Hälfte des Revisorenteams gewählt. Die zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder: Hans Gassmann (Präsident), Bruno Bucher (Kassier) und Bea Schrag (Beisitzerin), und der Revisor Werner Honegger wurden wiedergewählt.

Bei der Ersatzwahl für das langjährige und im letzten Jahr leider verstorbene Vorstandsmitglied Arnold Rusterholz wurde Urs Fischer neu in den Vorstand gewählt.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- Gassmann Hans: Präsident
- Camenzind Claude: Vizepräsident und Aktuar
- Bucher Bruno: Kassier
- Schrag Bea: Beisitzerin
- Fischer Urs: Beisitzer
- Kümin Walter: Beisitzer
- Schmucki Leo: Beisitzer

Revisoren sind:

- Beglinger Andreas
- Honegger Werner

### **6.2 Wahl in die Betriebskommission Bahnhof Bäch**

Im Zusammenhang mit dem im letzten Jahr revidierten Nutzungsreglement für das Vereins- und Kulturhaus Bahnhof Bäch wurde auch die Aufbauorganisation neu definiert.

Es gibt neu eine sogenannte Betriebskommission und eine Verwalterin / einen Verwalter. Verwalterin ist Susanne Tschümperlin.

In die Betriebskommission wurde von Seiten Ortsverein Bäch Leo Schmucki gewählt. Er wird zusammen mit einer Vertretung der Kulturkommission Freienbach die Betriebskommissions-Gruppe bilden.

## **Traktandum 7: Orientierungen**

**Mittagstisch für Pensionierte:** Frau Felber als Leiterin der Gruppe für Altersfragen der Gemeinde Freienbach hat sich zum Ziel gesetzt, dass auch Pensionierte Angebote für die Pflege des Zusammenleben erhalten. In ihrem Referat zeigte sie auf, dass bei den über 80 Jährigen statistisch gesehen 75% der Frauen und 33% der Männer alleine leben.

Als mögliche Formen sieht sie „Tavolata“ (es wird eingeladen, jeder bezahlt für das Essen, es wird privat organisiert, Migros unterstützt diese Form, es gibt eine Homepage unter der Adresse „Tavolata.net“) oder einen Mittagstisch an zentralem Ort (Freiwillige kochen, Teilnehmer bezahlen, als Ort könnte der Bahnhof Bäch in Frage kommen).

Frau Felber wird sich später im Jahr mit möglichen Interessenten treffen und das genauere Vorgehen planen.

Im Moment verteilte sie eine Liste, wo sich Interessierte eintragen können. Zudem richtete sie an die Versammlung den Appell, dass sich Freiwillige bei ihr melden sollen.

**Bahnhoffest Bäch:** Hans Gassmann informierte, dass die Bächer Schulkinder wieder mitmachen werden, dass das Budget zwischen 6000 und 7000 Franken betrage und dass er noch 4 -5 Freiwillige suche. Obwohl das Interesse am letzten Bahnhoffest sehr „überschaubar“ gewesen sei, versuche man es nun nochmal.

**Aussprache mit dem Gemeinderat:** Der Ortsverein informierte den Gemeinderat, dass die Bahnunterführung Schlyffi-Strasse wegen der daran angrenzenden Baustelle sehr unübersichtlich und deshalb sehr gefährlich sei. Ebenso wurde beim Gemeinderat beanstandet, dass das Trottoir in die Bächau (Tankareal) nachts schlecht beleuchtet sei, Baumstrünke in der Zwischenzeit natürliche Hindernisse bildeten und der Weg selbst einer Buckelpiste gleiche. Ein Anliegen der Bächer Bevölkerung seien Parkplätze auf dem Bahnhof-Areal für Bahnbenützer.

## **Traktandum 8: Wünsche und Anregungen**

**8.1 Ferienspass:** Es wurden 250 Franken an den FerienSpass Wollerau/Wilen/Bäch bewilligt.

**8.2 Bahnhoffest Bäch:** Es wurden 1000 Franken zu Gunsten des Bahnhoffestes Bäch gut geheissen.

## **Traktandum 9: Verschiedenes**

**Einstieg ins Wasser in der Badi Bäch:** Markus Ruh regte an, dass man bei der Gemeinde Freienbach vorstellig werden solle wegen einem Zugang ins Wasser für Gehbehinderte und Senioren. Dort wo die Treppe ins Wasser führt, beginnt gleich anschliessend der Schilfgürtel. Das ist unangenehm und behindert den Zugang für die vorgenannten Gruppen.

**Einladung GV mit Kontaktadresse:** Aus der GV wurde vorgeschlagen, dass in den zukünftigen Einladungen zur GV jeweils auch die Kontaktadresse ausgedruckt wird.

**Ehrungen:** Bruno Bucher und Werner Honegger wurden beide für 15 Jahre Vorstandstätigkeit geehrt. Die Ehrenfrau Bea Schrag verteilte die entsprechenden Fruchtekörbe. Es entzieht sich dem Wissen des Protokollführers, ob mit diesem Geschenk unterstrichen werden sollte, um was für Früchtchen es sich bei den beiden Herren handelt.

Hans Gassmann schloss um 22:12 Uhr die 59. GV des Ortsvereines Bäch! Nicht, ohne sich nochmals bei allen Anwesenden für Ihr Interesse zu bedanken.

Protokoll: Claude Camenzind-Menti, April 2014